

verschrieben): je nach dem, ob man 'sequenti'¹ oder 'sequentis' liest, ist der Tod in dieselbe Woche wie die Ueberführung der Leiche oder eine Woche früher anzusetzen². Die Verwundung erfolgte wohl sicher am Sonntag den 18. Juli³, jedenfalls nicht, wie man bisher annahm, am 27. Juli⁴.

Dem verderbten Text von S hat hier, wie schon aus der genauen Angabe der Wochentage hervorgeht, ein vortrefflicher zeitgenössischer Bericht zu Grunde gelegen. In M und B fehlt zwar diese Nachricht; dafür trifft man dort noch andere Notizen des J. 1311, die zur Ergänzung der Reichsregesten dienen können. So wird in B die in den Anfang des Jahres fallende Verschwörung Guido's de la Torre⁵ erwähnt. In dem Text von M, der bei Verci gedruckt ist, aber wie so viele Veröffentlichungen Verci's fast ganz unbekannt geblieben ist⁶, wird fernerhin erzählt, dass Donnerstag den 15. April Cangrande mit Truppen des Kaisers Vicenza besetzte⁷, dass Freitag den 14. Mai Albuin mit den Veronesern aufbrach, um dem Kaiser gegen Brescia Heeresfolge zu leisten⁸, dass Cangrande am 1. October (?)⁹ mit dem Kaiser in Brescia einzog und ihn dann bis nach Genua begleitete, wo er am 22. November wegen der Krankheit seines Bruders Urlaub nahm¹⁰, dass Albuin am 29. November verschied¹¹. Alle diese Nachrichten werden zusammen mit den vorher besprochenen, wie mit den zu 1312, 1314 etc. folgenden¹² auf eine verloren gegangene zeitgenössische Chronik des Hauses della Scala zurückzuführen sein¹³. Sie vervollständigen die lücken-

1) Auf 'die' bezogen. 2) Im Ms. steht 'sequentis'. Auch würde der Bericht anderer Quellen, dass der Tod wenige Tage nach der Verwundung eintrat, besser mit dem 21. Juli in Einklang stehen. 3) Das Datum stimmt zu 1311. 4) Vgl. Böhmer's Regesten Heinrich's VII. (Stuttgart 1844) p. 292 und G. Sommerfeldt, König Heinrich VII. . . . Quidde, D. Z. II, 126. 5) Die Verschwörung bildet den Beginn der Erhebung der Guelfen in Oberitalien. 6) Die Chronik M, wie die Notizen von S. Maria de Runco und manche einzelne Urkunden (z. B. Marca Trivig. I, n. LVIII, vgl. N. A. XXIII, 213 ff.) haben in den meisten neueren Darstellungen keine Berücksichtigung gefunden. 7) Das Datum ist aus anderen Quellen bekannt. In Vicenza wurde nach Vertreibung der Paduaner Johannes Zeno, der soeben in Verona seine Stelle den Scaligern abgetreten hatte, als kaiserlicher Vicar eingesetzt. Dies war offenbar die Bedingung, unter der der Kaiser die Scaliger in Verona anerkannte. 8) Im Ms. ist wohl 'Canisgrandis' statt 'Imperator' zu lesen. Der Kaiser brach von Cremona gegen Brescia am 14. Mai auf. Vgl. Bonaini I, 292. 9) Böhmer Reg. p. 295 '24. September'. 10) Vom 21. October ab urkundet Heinrich in Genua. Böhmer Reg. p. 295. 11) Ebenso B, dagegen E (Z) 'ultimo decembris'. 12) Vgl. M. 13) Fehler sind meist durch die späte Ueberlieferung zu erklären.